



LABORMITTEILUNG



Institut für Klinische Chemie
und Pathobiochemie
Labormedizin

Dr. med. Katrin Borucki
Kommiss. Direktorin



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-ML-13264-03-00
D-PL-13264-02-00

Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg

Telefon: +49 391 67-13919
Telefax: +49 391 67-13902

ikcp@med.ovgu.de
ikc.med.ovgu.de

Labormitteilung 02/2025 vom 15.04.2025

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

nachfolgend möchten wir Sie über veränderte Analysen im Zentral-labor informieren:

1. ReMELD-Na-Score

Am 25.03.2025 trat die Änderung der Richtlinie gemäß § 16 Abs. 1 S. 1 Nrn. 2 u. 5 TPG für die Wartelistenführung und Organvermittlung zur Lebertransplantation in der Fassung vom 07.02.2025 in Kraft⁽¹⁾. Wesentliche Änderung ist, dass der bisher genutzte Lab-MELD-Score ersetzt wurde durch den ReMELD-Na-Score (Refitted-MELD-Na-Score). Er berücksichtigt neben den bekannten MELD-Komponenten auch den Natrium-Wert, da niedrige Natriumwerte („Hyponatriämie“) eine starke prognostische Bedeutung hinsichtlich der Mortalität von Patienten mit fortgeschrittener Lebererkrankung haben.

Dieser Score ist entscheidend für die Reihenfolge der Patienten auf der Warteliste, da er die Dringlichkeit (akute Sterblichkeitsgefahr) widerspiegelt. Das neue Berechnungsmodell erzeugt Werte zwischen **1 bis 36** und nicht wie bisher 1-40.

Bestandteile des ReMELD-Na-Scores:

- Serum-Kreatinin (mg/dl)
- Serum-Bilirubin (mg/dl)
- INR (International Normalized Ratio)
- Serum-Natrium (Na, mmol/l)

Berechnung des ReMELD-Na-Scores

Formel:

$$\text{ReMELD-Na} = 7,85 + 9,03 \times \ln(\text{Kreatinin}) + 2,97 \times \ln(\text{Bilirubin}) + 9,52 \times \ln(\text{INR}) + 0,392 \times (138,6 - \text{Natrium}) - 0,351 \times (138,6 - \text{Natrium}) \times \ln(\text{Kreatinin})$$

Interpretation des Scores (Beispiele)

- 10 Punkte: ca. 3 % Mortalität
- 20 Punkte: ca. 20 %
- 25 Punkte: ca. 55 %
- 30 Punkte: ca. 90 %
- ab 35 Punkte: nahezu 100 %

¹ [Richtlinie für die Wartelistenführung und Organvermittlung zur Lebertransplantation](#)

Aktualisierung und Gültigkeit (Rezertifizierung)

Je nach Höhe des Scores müssen Patienten regelmäßig neu bewertet werden:

- High Urgency / ≥ 21 Punkte: alle 7 Tage (Werte max. 48 Stunden alt)
- 16 – 20 Punkte: alle 30 Tage (Werte max. 7 Tage alt)
- 10 – 15 Punkte: alle 90 Tage (Werte max. 14 Tage alt)
- ≤ 9 Punkte: alle 365 Tage (Werte max. 30 Tage alt)

Bei verspäteter Rezertifizierung erfolgt eine automatische Rückstufung auf 1 Punkt.

6. Besondere Situationen

- Dialysepatienten: Automatischer Kreatinin-Wert von 2,5 mg/dl (221 μ mol/l)
- Leberunterstützungstherapien: Vor Behandlungsbeginn erhobene Werte verwendbar
- Antikoagulation: Eine spezielle INR-Ermittlung ist erforderlich, daher ist die korrekte Angabe essentiell.

**Die Anforderung erfolgt wie gewohnt im Order-Entry im Zentrallabor.
Der bisher berechnete MELD-Score ist ab 15.4.2025 nicht mehr anforderbar.
Die bisher erhobenen Werte sind jedoch weiterhin verfügbar.**

2. Archivierung von Probenmaterial bei Verdacht auf Intoxikation

Ab sofort erfolgt eine standardisierte Archivierung von Probenmaterial bei V.a. Intoxikation, die im Labordatensystem nachvollziehbar ist, um ggf. einen toxikologischen, forensischen Nachweis zu führen.

Die Anforderung erfolgt standardisiert über das Order-Entry.

Bei Bedarf erfolgt eine Beauftragung zur weiteren toxikologischen Untersuchung im Anschluss. Diese Analytik muss **jedoch separat angefordert** werden (kein Automatismus), ggf. über den Fremdversand.

Die Angabe des Zeitpunkts der Intoxikation sowie die Angabe eines möglichen Auslösers sind zwingend notwendig, um geeignete Lagerungsbedingungen für die verschiedenen Probenmaterialien (Urin, Serum, EDTA-Vollblut) zu schaffen.

Sollte keine weiterführende Diagnostik angefordert werden, wird das Probenmaterial nach 14 Tagen automatisch verworfen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen wie gewohnt jederzeit zur Verfügung
Tel: **0391-67-13919** oder Funk: **800 490**.

Zentrallabor
Urin/Sondermat.
Tel.: 13919

Archivierung bei Verdacht auf Intoxikation

Verdacht auf Intoxikation

Archiviert werden:
- Serum
- EDTA-Blut
- Urin

Bitte geben Sie eine Verdachtsdiagnose und den Zeitpunkt der Intoxikation an.

Die Proben werden für 14 Tage für eine spätere Analyse archiviert.
Eine weitere Analytik erfolgt nur bei nachträglicher Beauftragung (Fremdversand/interner Laborauftrag).

Erfolgt keine Beauftragung werden die Proben nach Ablauf der Frist vernichtet.